

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates

Braunshorn

am Freitag, dem 26. April 2013
im Gemeindehaus in Ebschied

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Erster Beigeordneter Markus Becker als Vorsitzender (für den immer noch erkrankten Ortsbürgermeister Heribert Glockner);

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

Leopold Brandel, Klaus Dietrich, Carsten Hetzert, Wolfgang Hetzert, Kurt Hickmann, Heinz-Jürgen Hofrath, Karl-Heinz Rippel, Norbert Schneider, Michael Seibel und Andreas Stockel

es fehlen entschuldigt:

Ortsbürgermeister Heribert Glockner und das Ratsmitglied Thomas Liesenfeld sowie der stellvertretende Ortsvorsteher Patrick Parthen, Dudenroth

ferner anwesend:

Schäfer, Jürgen, stellvertretender Ortsvorsteher von Ebschied

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder und die Zuhörer.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntmachung der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Amtsblattes am 19. April 2013.

Der Änderungen bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung um die Punkte 6 und 7 im öffentlichen Teil wird zugestimmt. Die Tagesordnung wird wie folgt abgewickelt.

TAGESORDNUNG:

A. Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 22. Feb. 2013

Gegen die o.a. Niederschrift werden keine Einwendungen vorgebracht, sie gilt somit gem. §41 GemO als genehmigt.

2. Beratung über eine Vereinbarung zwischen der Jagdgenossenschaft Braunschorn und der Ortsgemeinde Braunschorn

In der Gemeinderatssitzung am 04. Mai 2012, TOP 4. „Einvernehmen mit den Jagdvorstand über die Verwendung der Erlöse aus der Jagdpacht“, konnte kein Einvernehmen mit dem Jagdvorstand erzielt werden, woraufhin die Ortsgemeinde Braunschorn die Vereinbarung mit der Jagdgenossenschaft Braunschorn zum 31.03.2013 kündigte.

Am 19. März 2013 trafen sich der Jagdvorstand Braunschorn mit jeweils einem Mitglied des Gemeinderates aus jedem Ortsteil zu einer Aussprache. Das Ergebnis dieser Aussprache wurde protokolliert und in einer möglichen Mustervereinbarung niedergeschrieben.

Bei einer informellen Vorbesprechung am 23. April 2013 mit den Gemeinderatsmitgliedern wurden die Eindrücke des Treffens mit dem Jagdvorstand und die Mustervereinbarung besprochen.

Die Mustervereinbarung entspricht im Wesentlichen der ursprünglichen Vereinbarung und wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Bei dem Treffen am 19. März 2013 wurde über die gezeigten Reaktion nach der Gemeinderatssitzung vom 4. Mai 2012, TOP 4 über das folgende Zitat beraten.

Zitat: „ In der weiteren Beratung wird deutlich, dass ein Zeichen gegenüber der Jagdgenossenschaft gesetzt werden soll. Dies kann möglicherweise in Form einer Kündigung der Vereinbarung geschehen“;

Da noch keine Jagdgenossenschaftsversammlung stattgefunden hat, wird der Eindruck erweckt, dass sich auch mit einer möglichen neuen Vereinbarung keine Änderung in der Zusammenarbeit zwischen dem Jagdvorstand Braunschorn und der Ortsgemeinde Braunschorn ergeben wird. Daher wird der Vorsitzende beauftragt, den Jagdvorstand um eine außerordentliche Jagdgenossenschaftsversammlung zu bitten, in der die Genossen über die Konsequenzen des Nicht-Bestehens einer Vereinbarung sowie über die weitere Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde beraten sollen.

3. Beratung über den Seniorentag 2013

Vorstellung/Programmablauf: Fahrt zum Kaltwasser Geysir nach Andernach. Der Programmablauf von verschiedenen Reiseunternehmen wird vorgestellt.

Nach dem Besuch des Geysir gibt es einen Aufenthalt in Andernach zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag soll es weitergehen zur Königsbacher Brauerei nach Koblenz zum Abendessen und Abschluss.

Als Terminvorschlag wurde der 10. oder 18. Juli angedacht.

Eingeladen werden alle Bürger die das 60 Lebensjahr vollendet haben sowie deren Partner.

Die Ortsgemeinde übernimmt die Fahrtkosten und den Eintritt zum Geysir.

Der Vorsitzende wird beauftragt Angebote für die Busfahrt einzuholen und zu buchen sowie den weiteren Reiseverlauf zu organisieren.

Beschluss: -einstimmig-

4. Beratung über den Kindertag 2013

Vorschlag 1: Zelten mit Grillen, Nachtwanderung, Frühstück entweder am Sportplatz oder an der Grillhütte in Dudenroth. Bei den genannten Orten ist jeweils eine Toilette vorhanden und im Notfall ist man schnell zu Hause.

Vorschlag 2: wie beim letzten mal Fahrt nach Klotten in den Freizeitpark.

Vorschlag 3: Fahrt zum Zoo Neuwied.

Die Gemeinderatsmitglieder haben sich für den Vorschlag 2, Freizeitpark Klotten, entschieden.

Als Termin konnte man sich auf den 14. September 2013 einigen.

Beschluss: -einstimmig-

5. Bericht aus den Einwohnerversammlungen im März 2013

Der Vorsitzende berichtet aus den Einwohnerversammlungen. Bei den folgenden Punkten sollen mehr Informationen eingeholt werden:

- 50Km/h Schild entlang der L 216 Dudenroth
- Erkundigungen einholen warum in Kastellaun der Radweg von Schnee geräumt wird und in den anderen Orten der Verbandsgemeinde Kastellaun entlang der Radweges nicht
- Verkehrsspiegel L216/ Dudenroth in schlechten Zustand
- Anfrage an den Bauhof Kastellaun, mit welchen Kosten für eine Behebung der Schäden in der „Birkenstraße“ zu rechnen sind.
- Anfrage an Bauhof Kastellaun, zur Befestigung der Mittelrinne in der Straße „Zur Alten Burg“.
- Hinweis an den Bauhof Kastellaun, dass der Entwässerungsgraben in Richtung Gödenroth geöffnet werden muss.

6. Erweiterung Endausbau Neubaugebiet Ebschied und Verlegung Microleerrohre

Bei den weiteren Planungen vor Ort wurde festgestellt, dass in der ursprünglichen Planung das Grundstück von Albert Christ bis zur Bodenwelle nicht berücksichtigt wurde. Bei einer Begehung im Anfangsstadium des Baugebietes mit Hr. Glockner, Hr. Dieter Christ und Hr. Ternes Ing.-Büro Reuter & Ternes wurde dieser Mangel erkannt und notiert, jedoch nicht mit in die weitere Planung durch das Ing.-Büro eingearbeitet. Laut Beschluss des Gemeinderates, sollte jedoch bei jeder Baumaßnahme, wo eine Verlegung von Microleerrohren möglich ist, dies auch veranlasst werden. Die geschätzten Mehrkosten belaufen sich auf ca. 8.400,-€ Microleerrohr-Verlegung und 3.600,-€ für die Erweiterung bis zur Bodenwelle. Gesamt ca. 12.000,-€ inkl. MwSt. .

Die Submission findet am 16. Mai 2013 statt.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Verlegung der Microleerrohre nicht durchführen zu lassen, da zum jetzigen Zeitpunkt durch die rasante Entwicklung in der Kommunikationstechnologie ein Nutzen des Leerrohres in Frage gestellt wird. Bei einer Anbindung an ein schnelleres Datennetz wird mit einem hohen Arbeitseinsatz für den ganzen Ort gerechnet, was dann in einem Zuge erledigt werden soll. Bei späteren Baumaßnahmen in der Ortsgemeinde Braunshorn soll durch die Gegebenheiten von Fall zu Fall entschieden werden.

Beschluss: -einstimmig-

7. Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffen für die Amtszeit 2014 bis 2018

Das Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun vom 17. April wurde verlesen;

Der Vorsitzende bittet die Gemeinderatsmitglieder um Vorschläge.

Vom Gemeinderat wurden Jürgen Schäfer und Thomas Liesenfeld vorgeschlagen.

Herr Schäfer hat noch in der Gemeinderatssitzung seine Zustimmung mitgeteilt. Wenn Herr Liesenfeld ebenfalls seine Zustimmung erteilt, wird der Vorsitzende beide für die Wahl zum Schöffen melden. Wer von beiden den Stellvertreter-Posten übernimmt, wird nach Zusage von Herrn Liesenfeld unter den Kandidaten entschieden.

Beschluss: -einstimmig-

8. Mitteilungen und Anfragen

8.1 Dorfchronik

Bericht über das Treffen am 25.04.2013. Bei der Besprechung wurde ausgelotet, dass die Chronik in etwa 850 Seiten stark wird und eine CD dazugehören soll und einen Ausgabepreis von ca. 35,- bis 40,-€ nicht überschreiten soll. Bilder von allen Einwohnern in Gruppen/Straßen von je 20 – 30 Personen, Vereinen, Kirchenrat, Zeitungsausträger, Gemeinderat, Gemeindearbeiter, besondere Gruppen, Urgesteine, u.s.w. sollen in der Chronik abgedruckt werden.

Dazu wird ein Fotograf verpflichtet, der in verschiedenen Terminen voraussichtlich im Spätjahr die Bilder macht. Die Fertigstellung der Chronik ist für Ende April 2014 vorgesehen.

8.2

Die "Karrenstraße" vom zweiten Windrad in Richtung Lingerhahn, wurde von Fa. "Juwi" wieder instandgesetzt. Das Gutachten für die geplanten Windräder in Ebschied ist noch nicht abgeschlossen.

8.3

Eine Vertretungsregelung für das Mähen der großen Rasenflächen in der Ortsgemeinde soll in Absprache mit den Gemeindearbeitern in den jeweiligen Ortsteilen erfolgen. Die Mulcharbeiten am Bolzplatz in Dudenroth sollen nach Bedarf vom Ortsvorsteher in Auftrag gegeben werden.

8.4

Das Baugrundstück in Ebschied, auf welchem Aushub abgelagert wurde, muss noch von dem Unternehmen freigeräumt werden.

8.5

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 23. Mai 2013 um 20.00 Uhr in Braunshorn statt.

Um 22.00 Uhr schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bittet die Zuschauer den Sitzungssaal zu verlassen.